



**Herzlich willkommen in der  
Schlossbergschule Haagen!**

# Elterninformationen 2025

1. Schulanmeldung
2. Kooperation Schule– Kindergarten
3. Was ein Kind können sollte
4. Schulbetrieb Halbttag/Ganzttag
5. Montessori-Profil
6. Anfangsunterricht
7. Termine im Überblick

# Elterninformationen 2025

## 1. Schulanmeldung

2. Kooperation Schule – Kindergarten
3. Was ein Kind können sollte
4. Schulbetrieb Halbtage/Ganztage
5. Montessori-Profil
6. Anfangsunterricht
7. Termine im Überblick

# 1. Schulanmeldung

- Kinder, die in Haagen wohnen, gehören zum Schulbezirk der SBS: Kurze Beine - Kurze Wege! Sie müssen Ihr Kind hier anmelden, auch wenn es eine andere Schule besuchen soll.
- Die Einschulung an einer anderen Schule ist NUR nach Antrag möglich (Schulbezirkswechsel), falls das Kind eine Privatschule oder eine Schule ohne Nachmittagsunterricht besuchen soll. Weitere Härtefälle werden einzeln geklärt.
- Für auswärtige Kinder ist ein Wechsel zur Schlossbergschule möglich (mit Antrag auf Schulbezirkswechsel), wenn sie die Ganztagesbetreuung benötigen.

# Elterninformationen 2025

1. Schulanmeldung

## 2. Kooperation Schule – Kindergarten

3. Was ein Kind können sollte

4. Schulbetrieb Halbttag/Ganzttag

5. Montessori-Profil

6. Anfangsunterricht

7. Termine im Überblick

## 2. Kooperation Schule – Kiga

- ❖ Schulpflichtig sind alle Kinder, die bis zum 30.06.2025 sechs Jahre alt werden, also alle mit einem **Geburtsdatum bis 30.06.2019**.
- ❖ Wenn dem Kind wesentliche Voraussetzungen zur Schulreife fehlen, ist eine **Rückstellung** ratsam. In der Regel wird dann die Grundschulförderklasse besucht, wo das Kind bis zur Einschulung im kommenden Jahr gezielt gefördert werden soll (→ Grundschule Hauingen). Die Zeit in Kiga/KiTa wird für schulpflichtige Sechsjährige nicht um ein Jahr verlängert!

## 2. Kooperation Schule – Kiga

- ❖ Die Treffen der SchulanfängerInnen in Kiga bzw. KiTa mit der Kooperationslehrerin dienen dem Ziel, jedem Kind einen sanften Übergang vom Kindergarten in die Schule und einen gelingenden Schulanfang zu ermöglichen.
- ❖ Die Kooperationslehrkraft lernt die Kinder bei mehreren Treffen kennen, um in Absprache mit den Bezugspersonen im Kindergarten einschätzen zu können, ob die wesentlichen Voraussetzungen zur Schulbereitschaft vorhanden sind bzw. in den verbleibenden Monaten entwickelt werden können.

## 2. Kooperation Schule – Kiga

- ❖ Nach dem Kennenlernen der Kinder bestätigt die Lehrkraft die Schulbereitschaft auf einem **Einschätzungsbogen**. Dieser wird mit den Eltern besprochen und an die aufnehmende Schule weitergegeben. Dazu finden Gespräche statt vor der Schulanmeldung, sofern die Eltern das in Anspruch nehmen.
- ❖ Vorzeitige Einschulung ist in **Ausnahmefällen** möglich, wenn davon auszugehen ist, dass das Kind aufgrund seiner Entwicklung („Überflieger“) die nötigen Voraussetzungen für den Schulerfolg mitbringt, dass es emotional belastbar ist, sich bei den bis zu 2 Jahre älteren Kinder behaupten kann und den Anforderungen des Schulalltages selbstständig gewachsen ist.



# Elterninformationen 2025

1. Schulanmeldung
2. Kooperation Schule – Kindergarten

## 3. Was ein Kind können sollte

4. Schulbetrieb Halbttag/Ganzttag
5. Montessori-Profil
6. Anfangsunterricht
7. Termine im Überblick

# 3. Was ein Kind können sollte

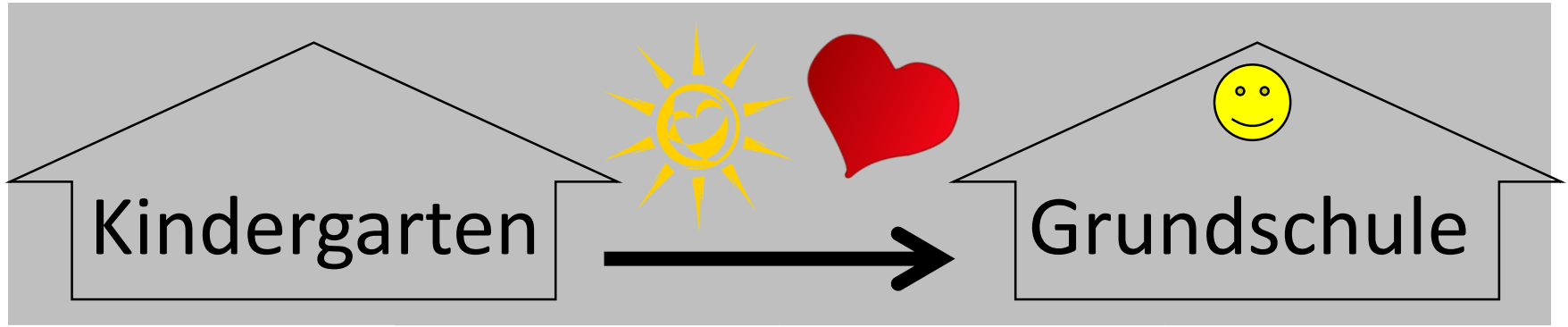


### 3. Was ein Kind können sollte

Die **Schulbereitschaft** eines Kindes setzt sich aus **vier** großen **Entwicklungsbereichen** zusammen, die sowohl die Eltern als auch Kindergarten / KiTa bei der Beobachtung der Kinder im Blick haben sollten.



**Alle vier Bereiche** sind von **gleicher Bedeutung** bei der **Entscheidung**, ob ein Kind eingeschult werden soll!



Körperliche  
Entwicklung



Kognitive  
Entwicklung



Sozial -  
emotionale  
Entwicklung



Volitional-  
motivationale  
Entwicklung

# Allgemeine körperliche Entwicklung

Um im Schulalltag zurechtzukommen, braucht ein Kind gewisse **körperliche Voraussetzungen**:

✓ allgemeine Belastbarkeit für einen langen Schultag

✓ Hör- und Sehvermögen



✓ sich alleine anziehen / Schuhe binden können



✓ selbständig auf der Toilette zurecht kommen

✓ Schulranzen und Sportbeutel selbständig tragen

✓ sicher vorwärts / rückwärts gehen



# Allgemeine körperliche Entwicklung

- ✓ Gleichgewicht halten / balancieren
- ✓ auf einem Bein stehen / hüpfen
- ✓ Treppen sicher auf- und absteigen
- ✓ Ball werfen und fangen
- ✓ sicher rennen und springen
- ✓ sich selbst anschaukeln können
- ✓ mit eigenen chronischen Krankheiten (wie z. B. Diabetes, Asthma, Epilepsie...) umgehen können



# Allgemeine körperliche Entwicklung

- ✓ Stifte, Schere usw. richtig halten
- ✓ Umrisse einhalten beim Ausmalen
- ✓ einfache Figuren ausschneiden
- ✓ Papier falten, basteln
- ✓ ausdauernd und sorgfältig arbeiten
- ✓ still sitzen (bleiben) und leise sein / flüstern können
- ✓ für die eigene Hygiene sorgen – wie Hände waschen, Nase putzen



# Kognitive Entwicklung



Die Entwicklung des **Denkens**, der **Merkfähigkeit** und der **Intelligenz** ist ebenso entscheidend für die Schulfähigkeit:

✓ aktiv zuhören können, Anweisungen an die Gruppe aufnehmen, verstehen und ausführen

✓ sich kleinere Aufträge / Hausaufgaben merken

✓ in ganzen Sätzen sprechen: fragen und antworten, Auskunft geben

✓ altersgemäßen Wortschatz anwenden



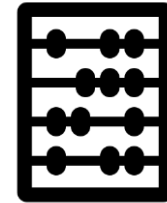


# Kognitive Entwicklung

- ✓ den Vornamen und einzelne Buchstaben schreiben
- ✓ auf deutliche, korrekte Aussprache achten
- ✓ klangähnliche Buchstaben und Wörter unterscheiden und wiedergeben
- ✓ von eigenen Erlebnissen zusammenhängend erzählen, sich Ereignisse längere Zeit merken
- ✓ Geschichten verstehen und nacherzählen
- ✓ Lieder, Reime und Gedichte merken



# Kognitive Entwicklung



- ✓ Zahlen (nach-)schreiben
- ✓ Mengen bis 6 und Würfelzahlen ohne Abzählen erfassen
- ✓ Mengen- und Größenunterschiede feststellen
- ✓ zählen bis 20 und von 10 rückwärts
- ✓ knobeln, rätseln, forschen, Zusammenhänge erkennen
- ✓ Herausforderungen annehmen
- ✓ eigenes Interesse am Lernen entwickeln



# Sozial-emotionale Entwicklung

Der Schulalltag lebt vom **sozialen Miteinander** und dem guten **Umgang mit Gefühlen**. Das Kind sollte deshalb

✓ sich von den Eltern trennen können



✓ Freunde in der Gruppe haben und Beziehung pflegen

✓ offen auf Kinder und Erwachsene zugehen (nicht scheu oder distanzlos)

✓ neue Kontakte knüpfen können



✓ fremdes Eigentum achten und sorgfältig behandeln

# Sozial-emotionale Entwicklung



- ✓ Mitgefühl haben und zeigen
- ✓ Gefühle wie Freude, Wut, Trauer, Ärger regulieren und angemessen ausdrücken und benennen können
- ✓ zugunsten anderer verzichten oder teilen können
- ✓ abwarten können, Geduld aufbringen
- ✓ Rücksicht nehmen auf andere
- ✓ eigene Wünsche und Bedürfnisse äußern können
- ✓ sich wehren können bei ungerechter Behandlung



# Sozial-emotionale Entwicklung

- ✓ mit Veränderungen umgehen können
- ✓ selbständig vertraute Wege gehen, kleine Aufträge zuverlässig erledigen
- ✓ selbstständig arbeiten können
- ✓ mit anderen Kindern zusammen arbeiten können
- ✓ Gesprächsregeln in der Klasse beachten
- ✓ Umgangsformen / Spielregeln einhalten
- ✓ Impulskontrolle einüben



# Sozial-emotionale Entwicklung

- ✓ sich ohne die Eltern in der neuen Umgebung zurechtfinden
- ✓ belastbar und ausgeglichen lange Schultage meistern
- ✓ mit Streitsituationen umgehen können
- ✓ bei Problemen Hilfe holen und annehmen
- ✓ Konflikte ohne Gewalt lösen können
- ✓ verzeihen können
- ✓ eigene Schuld / Fehlverhalten erkennen und zugeben
- ✓ sich entschuldigen können



# Volitional-motivationale Entwicklung

Auch wenn das Kind gute Voraussetzungen mitbringt, muss es selbst in der Schule **lernen und arbeiten wollen** und sich bereitwillig den **neuen Herausforderungen stellen!** Es sollte

- ✓ Anstrengungsbereitschaft zeigen
- ✓ sich auf gestellte Aufgaben einlassen
- ✓ Herausforderungen zuversichtlich begegnen
- ✓ Interesse an neuen Inhalten, Neugierde zeigen
- ✓ Misserfolge verkraften können und neu anfangen



# Volitional-motivationale Entwicklung

- ✓ sich selbst Aufgaben suchen und sie ausführen
- ✓ Arbeiten zu Ende bringen können, dranbleiben
- ✓ sich von Aufgaben lösen, wenn die Zeit um ist
- ✓ Konzentrationsfähigkeit und -bereitschaft zeigen
- ✓ ein angemessenes Arbeitstempo haben
- ✓ mit Frustration umgehen können
- ✓ selbständig Hausaufgaben machen



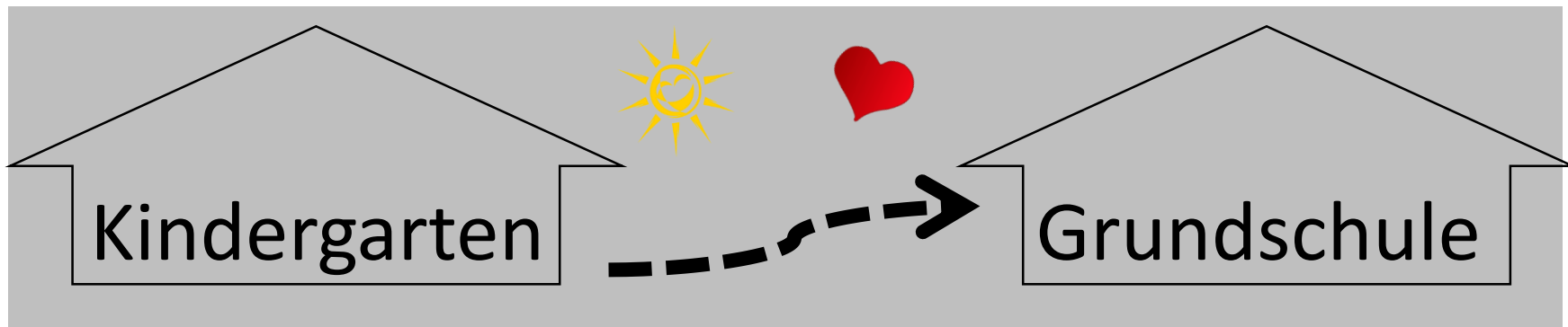


# Vorfreude auf die Schule!

Wenn das Kind die nötigen Voraussetzungen im **körperlichen**, im **kognitiven**, im **sozial-emotionalen** und im **volitional-motivationalen** Bereich mitbringt, wird es sich auf den Schulanfang freuen und mit Erfolgsszuversicht starten können!



Sollten allerdings wichtige Kompetenzen in einzelnen Bereichen fehlen oder sehr schwach entwickelt sein...

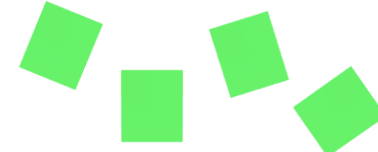


Körperliche  
Entwicklung

Kognitive  
Entwicklung

Sozial-  
emotionale  
Entwicklung

Volitional-  
motivationale  
Entwicklung



# Vorfreude auf die Schule?

... dann kann das **den Schulerfolg des Kindes massiv behindern** und ihm **die Freude an der Schule und dem Unterricht nehmen**.

Dann sind wir herausgefordert, in der Kooperation von Familie, KiGa und Schule Möglichkeiten zu finden, wie das Kind bestmöglich in seiner Entwicklung gefördert werden kann, damit der Schulanfang erfolgreich wird.

## Außerdem: Schulbereitschaft der Eltern...

- Fördere ich mein Kind in seiner Selbstständigkeit? Lasse ich es möglichst vieles SELBST tun (an- und ausziehen, Toilette und Hygiene, Schulranzen tragen...)
- Übergebe ich meinem Kind Verantwortung und Pflichten? Lernt es zuhause, auch unliebsame Aufgaben verlässlich auszuführen und zu Ende zu bringen?
- Kann ich mein Kind vertrauensvoll-ermutigend loslassen? Traue ich ihm zu, in der neuen Umgebung und mit den Lehrkräften gut zurechtzukommen?

## ... Schulbereitschaft der Eltern ...

- Bin ich Vorbild darin, Gefühle konstruktiv zu regulieren und Streit mit Worten zu klären? Lernt mein Kind von mir, anderen Menschen freundlich zu begegnen und sie zu respektieren? Setze ich gesunde Grenzen im Verhalten?
- Ermögliche ich meinem Kind ausreichend Schlaf, Bewegung, frische Luft und Kreativität?
- Unterstütze ich mein Kind, sich gut in der deutschen Sprache ausdrücken zu können? Spreche ich viel mit meinem Kind?
- Fördere ich einen gesunden Umgang mit Medien?

# Elterninformationen 2025

1. Schulanmeldung
2. Kooperation Schule – Kindergarten
3. Was ein Kind können sollte
4. Schulbetrieb Halbttag/Ganzttag
5. Montessori-Profil
6. Anfangsunterricht
7. Termine im Überblick

## 4. Schulbetrieb Halbtage / Ganztage

Die Schlossbergschule ist eine **Ganztagesesschule in Wahlform**. Der Unterricht findet für **alle** Kinder vormittags **von 8 bis 12 / 12.45 Uhr** sowie am Dienstag- und Donnerstagnachmittag **von 13.30-15 Uhr** statt.

**Sie entscheiden**, ob ihr Kind nur zum Unterricht in die Schule kommt (**Halbtage**), oder ob es am Die / Mi / Do **von 8-16 Uhr** in der Schule bleibt (**Ganztage**).

Von 7-8 und 16-17 Uhr gibt es eine kostenpflichtige Betreuung (SAK), ebenso Mo und Fr von 12-17 Uhr.

Unsere Schulwoche gestaltet sich folgendermaßen:

	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
	7.00-8.00	betreute Freizeit (kostenpflichtig)				
	8.00-8.30	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit
1.	8.30-9.15	1.	1.	1.	1.	1.
2.	9.15-10.00	Unterrichtsblock	Unterrichtsblock	Unterrichtsblock	Unterrichtsblock	Unterrichtsblock
	10.00-10.30	<i>Bewegungs- und Spielpause</i>				
3.	10.30-11.15	2.	2.	2.	2.	2.
4.	11.15-12.00	Unterrichtsblock (bis 12 oder 12.45 Uhr)	Unterrichtsblock	2. Unterrichtsblock	Unterrichtsblock	Unterrichtsblock (bis 12 oder 12.45 Uhr)
5.	12.00-12.45		<i>Mittagspause</i>	<i>Mittagspause</i>	<i>Mittagspause</i>	
	12.45-13.30	betreute Freizeit und Hausaufgaben (kostenpflichtig)	<i>Mittagspause</i>	<i>Mittagspause</i>	<i>Mittagspause</i>	betreute Freizeit und Hausaufgaben (kostenpflichtig)
6.	13.30-14.15		3.	Lernzeit 14.00 – 15.00 Uhr	3.	
7.	14.15-15.00		Unterrichtsblock	Unterrichtsblock	Unterrichtsblock	
	15.00-16.00		AG	AG	AG	
	16.00-17.00		betreute Freizeit (kostenpflichtig)			



# Pflicht-Schulzeiten für Halbtags-Kinder

	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
	8.00-8.30	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit
1.	8.30-9.15	1.	1.	1.	1.	1.
2.	9.15-10.00	Unterrichtsblock	Unterrichtsblock	Unterrichtsblock	Unterrichtsblock	Unterrichtsblock
	10.00-10.30	<i>Bewegungs- und Spielpause</i>				
3.	10.30-11.15	2.	2.	2.	2.	2.
4.	11.15-12.00	Unterrichtsblock (bis 12 oder 12.45 Uhr)	Unterrichtsblock	2. Unterrichtsblock	Unterrichtsblock	Unterrichtsblock (bis 12 oder 12.45 Uhr)
5.	12.00-12.45					
	12.45-13.30					
6.	13.30-14.15		3.		3.	
7.	14.15-15.00		Unterrichtsblock		Unterrichtsblock	

# Pflicht-Schulzeiten für Ganztages-Kinder

	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
	8.00-8.30	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit
1.	8.30-9.15	1. Unterrichtsblock	1. Unterrichtsblock	1. Unterrichtsblock	1. Unterrichtsblock	1. Unterrichtsblock
2.	9.15-10.00					
	10.00-10.30	<i>Bewegungs- und Spielpause</i>				
3.	10.30-11.15	2. Unterrichtsblock (bis 12 oder 12.45 Uhr)	2. Unterrichtsblock	2. Unterrichtsblock	2. Unterrichtsblock	2. Unterrichtsblock (bis 12 oder 12.45 Uhr)
4.	11.15-12.00					
5.	12.00-12.45		<i>Mittagspause: Schule oder daheim</i>	<i>Mittagspause: Schule/daheim</i>	<i>Mittagspause: Schule oder daheim</i>	
	12.45-13.30					
6.	13.30-14.15		3. Unterrichtsblock	Lernzeit 14.00- 15.00 Uhr	3. Unterrichtsblock	
7.	14.15-15.00					
	15.00-16.00		<i>AG</i>	<i>AG</i>	<i>AG</i>	

## 4. Schulbetrieb Halbttag / Ganzttag

- Am Dienstag und Donnerstag ist der Nachmittagsunterricht von 13.30 - 15 Uhr **für ALLE Kinder verbindlich**.
- Unterrichtsende ist **jeden Vormittag um 12 Uhr**. Die Erstklässler haben am Mittwoch **bis 12.45 Uhr** Unterricht (andere Klassen evtl. auch Mo/Fr).
- **Hausaufgaben** gibt es nur am Montag, Mittwoch und Freitag. Halbtagskinder erledigen sie zuhause, Ganztageskinder am Mi in der Lernzeit (Schule) und am Mo/Fr zuhause ODER in der Betreuung, die für 1 Schuljahr fest gebucht wird (kostenpflichtig, Stadt Lörrach).

## 4. Schulbetrieb Halbttag / Ganzttag

- An allen drei Schul-Nachmittagen (Die/Mi/Do) besuchen Ganztageskinder AGs bis 16 Uhr (= kostenloses Angebot), **die Tage sind NICHT einzeln (ab-)wählbar!**
- Das **Mittagessen** kann von Ganztageskindern in einer Vesperbox mitgebracht oder bei pairsolutions bestellt werden (s. Homepage). Genauso können die Kinder zum Mittagessen nach Hause gehen.
- Halbtagskinder verbringen alle Mittagspausen zuhause. Sie kommen am Die/Do um 13.25 h wieder zur Schule.
- Die Wahl GTS oder HTS ist **für 1 Schuljahr verbindlich.**

# AG-Angebote im Ganzttag

Hier einige AGs, die in den letzten Jahren von Lehrkräften oder externen Bildungspartnern angeboten wurden:

Sport: Fußball, Breakdance, Hallenspiele

Musischer Bereich: Saxofon/Klarinette (Musikschule), Chor, Yoga

Künstlerischer Bereich: Textiles Werken, Kunst-AG, Theater

Naturwissenschaft: Schulgarten, Experimente, Natur- und Umweltdetektive

Sonstige: iPads, Spieletreff, Bauen, Brettspiele, Starke Mädchen, Pfadfinder, Reli-AG, Leseclub, Bilderbücher, Miteinander

# AG-Angebote im Ganztag

- Die AG-Angebote ändern sich in jedem Schuljahr!
- Kinder können pro Nachmittag (Die/Mi/Do) mehrere AG-Wünsche nennen und werden dann pro Nachmittag einer AG zugeteilt, die sie i.d.R. für ein ganzes Schuljahr besuchen.
- Wir berücksichtigen Wünsche, aber es besteht kein „Recht“ auf eine bestimmte AG-Zuteilung.
- Gerne nehmen wir neue Ideen für AGs auf – was können Sie für Grundschul Kinder anbieten?
- Kennen Sie mögliche Bildungspartner, die uns mit einem verlässlichen wöchentlichen AG-Angebot unterstützen könnten?

# Elterninformationen 2025

1. Informationen zur Schulanmeldung
2. Kooperation Schule – Kindergarten
3. Was ein Kind können sollte
4. Schulbetrieb Halbttag/Ganzttag

## 5. (Kein!!) Montessori-Profil

6. Anfangsunterricht
7. Termine im Überblick

## 5. (Kein!!) Montessori - Profil

Die Schlossbergschule ist KEINE freie Montessori-Schule, sondern eine staatliche Grundschule. Das Montessori-Profil kann **zurzeit nicht** mit Leben gefüllt werden, weil uns KEINE Lehrkräfte mit Montessori-Diplom zur Verfügung stehen.

Trotzdem profitieren wir noch vom Profil der Vorjahre:

- Im Unterricht wird unter anderem mit Elementen und Materialien der Montessori-Pädagogik gearbeitet
- An jedem Unterrichtsvormittag stehen uns – zusätzlich zum regulären Unterricht gemäß dem Stundenplan – 30 Minuten Lernzeit als zusätzliche Zeit zur Verfügung.



# Elterninformationen 2025

1. Informationen zur Schulanmeldung
2. Kooperation Schule – Kindergarten
3. Was ein Kind können sollte
4. Schulbetrieb Halbttag/Ganzttag
5. Montessori-Profil

## 6. Anfangsunterricht

7. Termine im Überblick

## 6. Anfangsunterricht

Klasse 1 und 2 gehören als Einheit zusammen. In dieser Zeit kann jedes Kind grundlegende Kompetenzen im Lesen, Schreiben und Rechnen erwerben.

Teils unterrichtet eine Klassenlehrerkraft die Hauptfächer Deutsch, Mathe und Sachunterricht oder auch zusätzliche Fächer wie Kunst/Werken, Musik, Sport oder Religion.

Manchmal gibt es Klassenlehrer-Teams, d.h. zwei Lehrkräfte decken den Großteil des Unterrichtes ab.

So kann jedes Kind eine persönliche Beziehung zu den Bezugspersonen aufbauen, die sich für ein gutes Einleben und den Lernerfolg des Kindes engagieren.

## 6. Anfangsunterricht

Der Anfangsunterricht will an die Voraussetzungen und Gegebenheiten anknüpfen, die jedes Kind individuell mitbringt.

So arbeiten nicht alle Kinder einer Klasse immer an denselben Inhalten, sondern jedes Kind soll da abgeholt werden, wo es steht und in seiner eigenen Entwicklung gefördert werden.

Im Tagesablauf gibt es eine Vesperzeit vor der Hofpause und teils eine individuelle Lesezeit nach der Pause.

## 6. Anfangsunterricht - Klassenbildung

- Die Bildung der beiden Klassen erfolgt erst im Sommer
- Die Aufteilung der Kinder erfolgt nach pädagogischen Gesichtspunkten (Mädchen/Jungs, Wohnort...)
- Die Kindergartengruppen werden bewusst gemischt
- Jedes Kind äußert einen Wunsch mit dem Ziel, eine/n Freund/in oder Schulwegpartner/in in der Klasse zu haben
- Es gibt die Möglichkeit, viele neue Kinder kennenzulernen
- Die Klassenlehrerzuteilung erfolgt erst im Sommer
- In den Sommerferien erhalten Eltern alle wichtigen Infos

# Elterninformationen 2025

1. Informationen zur Schulanmeldung
2. Kooperation Schule – Kindergarten
3. Was ein Kind können sollte
4. Schulbetrieb Halbttag/Ganzttag
5. Montessori-Profil
6. Anfangsunterricht

## 7. Termine im Überblick

## 7. Termine im Überblick

- **Schulanmeldung SBS** vom 10.-18. Februar 2025
- **Info-Brief** zur Wahl von Ganztags- / Halbtagsunterricht mit Rückmeldung der Eltern im Mai / Juni
- **Schulbesuchstag** der Schulanfänger bei den ersten oder zweiten Klassen im Juli
- Infobrief mit **Materialliste und mit Informationen zum Schulanfang** in den Sommerferien

## 7. Termine im Überblick

- **Vorelternabend bei den KlassenlehrerInnen**  
voraussichtlich am Mittwoch, 17.09.2025
- **Einschulung** am Samstagvormittag, 20.09.2025  
(Betreuung in der Schule ist erst ab 22.9.2025 möglich!)

***[www.schlossbergschule.org](http://www.schlossbergschule.org)***

**Fragen ? ? ?**